



Mit dem Caravan-LKW in Island unterwegs

Entdecken Sie auf dieser Reise die ursprüngliche und unberührte Natur Islands mit ihren kontrastreichen Gegensätzen. Erhalten Sie Einblicke in die mehr als 1000-jährige Geschichte, aber auch in das Alltagsleben der Isländer und genießen Sie deren Gastfreundschaft. Menschenverloren und karg ist die Schotterwüste des zentralen Hochlands – früher ein Refugium für Ausgestoßene, wartet es mit bizarren Lavafeldern in endloser Weite, farbenprächtigen Geothermalgebieten, frostigen Gletscherkappen und heißen Quellen, die zum Bade einladen, auf. Unser geländegängiger Caravan-LKW ermöglicht diese einzigartige Hochland-Durchquerung, die unseren Gästen ein bisher nur wenigen Individuellen vorbehaltenes Reiseerlebnis bietet.

1. Tag, Ankunft und Einstimmung

Am Flughafen Keflavík werden Sie von Ihrem Reisebegleiter empfangen. Auf einer ersten Fahrt durch den Südwesten der Insel können Sie sich mit dem Caravan-LKW, Ihrem Reisegefährten für die nächsten 2 Wochen, in dem wir auch übernachten werden, vertraut machen.

2. Tag, Idyllisches Þórsmörk

Den ersten Höhepunkt des Tages bietet der 60 m hohe Wasserfall Skógafoss. Gleich nebenan besuchen wir das Skógar-Museum, welches das kulturelle Erbe der Bewohner Islands bewahrt. Anschließend fahren wir in das klimatisch begünstigte und daher für Island erstaunlich grüne Tal Þórsmörk – ein Paradies für Wanderer. Bevor wir Þórsmörk erreichen, umfahren wir den Eyjafjallajökull und können einen Blick auf die Ausbruchsstelle des Vulkans von 2010 werfen. Je nach Wetterlage wollen wir im Tal von Þórsmörk eine mehrstündige Wanderung zu den Gletscherzungen des Mýrdalsjökull unternehmen. Wir übernachten auf einem Campingplatz in Þórsmörk.

3. Tag, Majestätischer Gletscher Mýrdalsjökull

Am Vormittag besuchen wir das berühmte Saga-Zentrum in Hvolsvöllur, bevor wir uns entlang der Nordseite des Gletschers Mýrdalsjökull ins

Hochland begeben. Auf der anspruchsvollen Piste erleben wir Landschaften aus mystischen Lavafeldern, moosbegrüntem Bergen und weiten schwarzen Sanderflächen und durchqueren zahlreiche Gletscherflüsse. Nach einem Abstecher zu dem von Basaltsäulen umgebenen Wasserfall Axlarfoss werden wir an der Strecke übernachten.

4. Tag, Feuerspalten und Wasserfälle

Die heutige Fahrt führt uns zunächst zur Feuerspalte Eldgjá, wo wir eine kurze Wanderung zum Ófaerufoss, einem der sehenswertesten Wasserfälle Islands, unternehmen. Anschließend fahren wir weiter in das farbenreiche Geothermalgebiet von Landmannalaugar, wo wir wieder auf einem Campingplatz übernachten werden.

5. Tag, Die bunten Berge von Landmannalaugar

Auf einer etwa 3-stündigen Wanderung können wir heute die farbenprächtige und kontrastreiche Landschaft von Landmannalaugar mit ihren bizarren Lavaformationen, rauchenden heißen Quellen und steilen Schluchten genießen. Der Nachmittag steht Ihnen dann für eigene Erkundungen oder für ein entspannendes Bad in einer heißen Quelle zur freien Verfügung.

6. Tag, Hochland-Abenteuer pur

Sie werden sich auf dem berühmt-berüchtigten Sprengisandur in die endlos weite Hochebene begeben, umgeben von mächtigen Gletscherkappen. Hinter der Oase Nýidalur verlassen wir den Sprengisandur und fahren weiter auf der einsamen Hochlandpiste F910 durch eine Wüste aus schwarzem Sand und Lavaplatten in Richtung Askja. Nach diesem langen Fahrtag übernachten wir in unserem Expeditionsmobil mitten im Hochland mit Blick auf den Vatnajökull, den größten Gletscher Europas.

7. Tag, Drachenschlucht, Askja und Kverkfjöll

Nachdem das beeindruckende Dyngjufjöll-Bergmassiv erreicht ist, erkunden wir die Drachenschlucht mit ihren schroffen Felswänden und einem märchenhaften Wasserfall am Ende der Schlucht, bevor wir uns auf den Weg zur berühmten Caldera Askja machen und bei gutem Wetter den Blick über Islands tiefsten See, den Öskjuvatn, schweifen lassen können. Ein besonderes Erlebnis ist ein Bad in dem milchblauen Wasser des steilen Víti-Kraters. Nachmittags begeben wir uns weiter zu den gewaltigen Kverkfjöll-Bergen direkt am Vatnajökull, wo wir auch übernachten werden.

8. Tag, Feuer und Eis am Kverkfjöll, Herðubreið

Der heutige Tag steht im Zeichen von Eishöhlen und brodelnden und heißen Quellen, die wir auf einer Wanderung am Kverkfjöll-Massiv entdecken können. Nachmittags fahren wir weiter zu Islands „Königin der Berge“, der Herðubreið mit ihren senkrechten Felswänden. Ein kurzer Spaziergang führt uns zu einer kleinen Lavahöhle, der ehemaligen Behausung eines Geächteten. Danach begeben wir uns auf die Weiterfahrt Richtung Norden zum gewaltigen Dettifoss, dem größten Wasserfall Europas. Wir übernachten wieder in unserem Caravan-LKW an der Strecke.

9. Tag, Wassermassen des Dettifoss, Lavaskulpturen von Ásbyrgi

Nach der Besichtigung des Dettifoss unternehmen wir einige Kilometer nördlich im erstaunlich vegetationsreichen und entstehungsgeschichtlich

spannenden Ásbyrgi-Nationalpark einen ausgedehnten Spaziergang durch dessen Basaltskulpturen-Landschaft. Im Anschluss daran geht es weiter entlang der Nordküste Islands zum Walort Húsavík mit seinem malerischen Hafen, wo die Möglichkeit zu einer Walbeobachtungstour (optional), einem Schwimmbad-Besuch (mit Hot Pots, optional) oder zu einem Ortsrundgang besteht. Übernachtet wird oberhalb von Húsavík auf einem Stellplatz mit wunderschöner Aussicht über die Fjordlandschaft.

10. Tag, Vulkanische Aktivität rund um den Mývatn

Die Fahrt führt von Húsavík weiter in Richtung Mývatn. An der Strecke steht der Besuch des Torfhofes Grenjaðarstaður auf dem Programm. Außerdem legen wir einen Stopp an einer Farm ein, um die geothermal beheizten Gewächshäuser zu besichtigen und unsere Vorräte an frischem Gemüse aufzufüllen. Das nächste Ziel ist das vulkanisch aktive Gebiet rund um den Mývatn. Vom Kraterand des Vulkans Krafla können Sie einen Blick auf den türkisfarbenen Kratersee werfen. Von unserem Übernachtungsplatz können wir den Sonnenuntergang über dem See genießen.

11. Tag, Skulpturengarten, märchenhafte Höhlen am Mývatn und Wasserfall Goðafoss

Wir setzen unsere Erkundung des Gebietes rund um den Mývatn mit einer kleinen, Fantasie anregenden Wanderung durch die Lavaformationen von Dimmuborgir fort. Die dampfende Heißwasserspalte Grjótagjá gibt durch einen kleinen versteckten Einstieg den Blick in eine bezaubernde Höhle frei. Nach einer kurzen Fahrstrecke erreichen wir das Tagesziel, den wunderschönen Wasserfall Goðafoss, in dessen Nähe wir dann übernachten werden.

12. Tag, Heißes Bad im rauen Hochland – auf einsamer Piste um den Hofsjökull

Heute führt uns der Weg wieder ins Hochland. Bevor es auf den Nordteil der Sprengisandur-Piste geht, lockt der reizvolle Wasserfall Aldeyrafoss noch zu einem Abstecher. Nachdem der Sprengisandur wieder verlassen wurde, lädt ein angelegter Pool in der grünen Oase Laugafell noch zu einem heißen Bad ein, bevor wir auf einer einsamen und furtenreichen Hochlandpiste den Gletscher Hofsjökull in Richtung Kjölur nördlich umfahren.

13. Tag, Bezauberndes Kerlingarfjöll

In dem Geothermalgebiet in Hveravellir an der Kjölur-Route machen wir einen Rundgang entlang der brodelnden und fauchenden heißen Quellen. Der Höhepunkt dieses Tages ist eine Wanderung durch das faszinierende Geothermalgebiet Kerlingarfjöll, wo die Kontraste von Gletschern, farbig leuchtenden Bergrücken und rauchenden heißen Quellen nicht stärker sein könnten. Übernachtung auf dem Campingplatz von Kerlingarfjöll.

14. Tag, Goldener Zirkel – Reykjavík

Wir verlassen das Hochland wieder über die Kjölur-Route, flankiert vom Gletscher Langjökull, hin zum „Goldenen Zirkel“ im südwestlichen Tiefland. Attraktionen wie der Gullfoss, einer der schönsten Wasserfälle des Landes, und der weltberühmte Geysir mit seinem regelmäßig empor springenden Nachbarn Strokkur stehen heute noch auf dem Programm. Anschließend besuchen wir den geologisch und geschichtlich einzigartigen Nationalpark Þingvellir. Mit einem Abstecher in die lebendige und bunte Hauptstadt Reykjavík lassen wir dann den Tag wie auch unsere Reise ausklingen. Wir übernachten auf dem Campingplatz von Keflavík.

15. Tag, Abreise

Zeitiges Aufstehen und Transfer zum Flughafen Keflavík.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.



BLLV Zuckerl

Für Ihre Reisenotizen erhalten Sie ein individuelles handgebundenes Reisetagebuch mit persönlicher Prägung.

Eingeschlossene Leistungen:

- Hochland-Rundreise mit dem Caravan-LKW
- Alle Transfers inkl. Flughafentransfers
- 14 Übernachtungen im Caravan-LKW (Doppelstockbetten, Schlafsack erforderlich), davon 6 Übernachtungen auf Campingplätzen; – Zelten ist ohne Aufpreis möglich, sofern es die örtlichen Gegebenheiten zulassen – gesonderte Zimmerbuchungen nicht möglich
- Vollverpflegung: Frühstück, Tagesverpflegung mit Lunchpaketen, Abendessen (gemeinsame Zubereitung), alkoholfreie und Heißgetränke
- Eintritte für Torfhof Grenjaðarstaður, Skógar-Museum und Saga-Zentrum

- Reisepreis-Sicherungsschein
- Deutsche Reiseleitung

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flug nach/von Keflavík (Eine Welt Reisen ist gern bei der Buchung behilflich)
- Kosten für optionale Ausflüge (z.B. Walbeobachtung), Eintrittsgelder (z.B. Schwimmbäder, Museen), Restaurantbesuche
- alkoholische Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Schlafsack (mittlere Wärmeleistung)
- Reiseversicherungen

Teilnehmerzahl:

Mindestens 4 Personen – maximal 6 Personen

Reisepreis:

Pro Person EUR 2.750,-

Reiseveranstalter:

Eine Welt Reisen GmbH, Berlin